

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Stolzenau

St. Jacobi-Informationen

Ausgabe für Dezember 2022, Januar und Februar 2023



Im Heft:

- Advent in St. Jacobi
- Vorstellung Pastorin Behnken
- Vorstellung FSJ-lerin Isabel Hemker
- Diakonie-Frühstück
- Brot für die Welt

Inhalt

- 2 Geistliches Wort
- 4 Infos
- 8 Brot für die Welt
- 9 Kinderseite
- 10 Berichte aus "Die Arche"
- 14 Gottesdienste
- 18 Wir gratulieren
- 20 Freud und Leid
- 21 Kirchenmusik
- 24 Unsere Angebote
- 25 Kontakte
- 26 Sponsoren

Impressum

Herausgeber:
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Stolzenau

Redaktion:
Pfarramt II in Stolzenau

Layout:
Marthe Elkendorf

Bildquellen:

Grafik Titel: Wodicka
Foto S. 2 u. 3: Schiermeyer
Foto: S. 4: Diakonie
Grafik S. 5: Waghübinger
Fotos: S. 5: Ripke/Pixabay,
congerdesign/Pixabay
Fotos S. 11-13: ev. luth. Kin-
dergarten "Die Arche"
Grafiken S. 20: Lindenberg,
Pfeffer
Foto S. 21: Grulke
Grafik S. 22: Plassmann

ADVENT - "Ehre sei Gott in der Tiefe!"

Nun leuchtet er wieder, der Herrnhuter Stern im Kirchenfenster. Die Kirche liegt im Dunkeln, seit September verzichten wir auf die Außenbeleuchtung. Aber nicht auf den Stern!



Es wird weniger hell sein in unseren Straßen, vielleicht auch in unseren Häusern. Es wird uns weniger warm ums Herz werden, weil sparsames Heizen und dunkle Sorgen uns frösteln lassen und auch ein abendlicher Glühwein mit Freunden uns die Krisen nicht vergessen lässt.

Wann wird's mal wieder richtig Advent? Wo bleiben wir mit unserer Sehnsucht nach Fest und Licht, Überschwang und Gemeinschaft? Wie gehen wir um mit

unserer Angst angesichts des Kriegs in Europa und dem sorgenvollen Blick ins neue Jahr?



"Ehre sei Gott in der Höhe", so werden es die Engel im Krippenspiel den Hirten auf dem Feld zurufen, und so singen wir es uns durch das ganze Jahr in unseren Gottesdiensten zu. Vielleicht

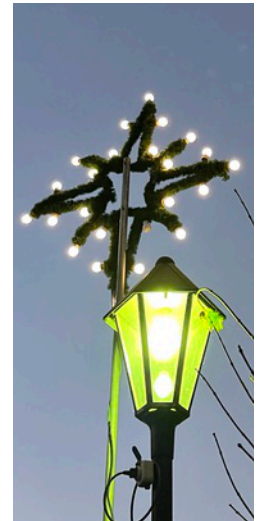
wären dieses Jahr andere Worte passender: "Ehre sei Gott in der Tiefe!" Ehre dem Gott, der im Stallmuff geboren wird und auch Kreuzwegen nicht ausweicht. Er kommt zu uns, uns geängstigten, verunsicherten Adventsmenschen, die zaghaft in die nächsten Wochen blicken und zugleich voller Sehnsucht sind nach Lichtzeichen und Trost, die über die Dunkelheit hinweghelfen.

Er kommt zu uns - aber nicht, um uns in Festrausch und Himmelsglanz einer heilen Welt zu entführen, sondern um da zu sein, wenn das

Leben uns übel mitspielt.

Dieses Jahr brauchen wir echten, wirklichen Trost. Ja, dazu gehören auch Kerzenlicht und Plätzchenduft.

Glitzerlicht in den Fenstern und Gärten und ein warmer Gruß von anderen. Aber vor allem brauchen wir dieses Jahr die Erinnerung an Gott in der



Tiefe. Er macht sich klein, um mit uns auf Augenhöhe zu kommen. Er steht vor unserer Herzenstür. Und wer ihm aufmacht, hört ihn sagen: Ich weiß, wie es dir geht. Und ich bin da!

Gute Advents- und Weihnachtstage und ein gesegnetes Jahr 2023 wünscht Ihnen

Sabine Schiermeyer



Sabine Schiermeyer, Superintendentin

Diakonie-Frühstück

Nach zweijähriger Corona-Pause fand am 31.08.2022 wieder unser gemeinsames Diakonie-Frühstück im Gemeindehaus in Stolzenau statt. Herzlich Willkommen war jede und jeder.

Das nächste Frühstück wird am **Mittwoch, den 30. November 2022** stattfinden. Dazu lädt das Diakonische Werk alle herzlich ein.

Anmeldungen bitte beim Diakonischen Werk Stolzenau unter Tel. **05761/3732**.



Holzhäuser Frauenkreis

Sehr herzlich laden die Holzhäuser Frauen am **Mittwoch, 30. November**, um 14:30 Uhr, ins Vereinshaus der Kyffhäuser-Kameradschaft zu ihrer Weihnachtsfeier ein.



Die weiteren Zusammenkünfte im ersten Quartal des neuen Jahres sind am **11. Januar**, **25. Januar**, **8. Februar** und am **22. Februar** in der Zeit von 14:30 bis 16:00 Uhr

Kochen für Männer

Am **Mittwoch, den 14. Dezember**, lädt der Männerkochkreis zu seiner diesjährigen Weihnachtsfeier ins Gemeindehaus nach Schinna ein.

Die Männer beginnen mit dem Kochen bereits um 17:30 Uhr.

Ab 19:15 Uhr werden dann auch die Frauen zum Essen dazu gebeten.

Im neuen Jahr geht es dann am **25. Januar** von 18:00 bis 21:00 Uhr weiter.

Advent in St. Jacobi

Am **05.** und am **19. Dezember** lädt die St. Jacobi-Gemeinde jeweils um 15 Uhr zu zwei Adventsnachmittagen für Seniorinnen und Senioren in das Haus der Kirche ein. Bei unserem Kaffeetrinken und gemütlichen

Beisammensein wird es in kleinen Geschichten adventlich, und natürlich soll auch das Singen bekannter Lieder nicht zu kurz kommen.

Pastor Karsten Gelshorn (5. Dezember) und Superintendentin Sabine Schiermeyer (19. Dezember) werden die Nachmittage gestalten.

Herzlich willkommen!



Bibelkurs

An folgenden Donnerstagabenden lädt Pastor Karsten Gelshorn in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr zum Bibelkurs ins Gemeindehaus ein:

1. Dezember:
Das Matthäusevangelium

15. Dezember:
Die Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums bei Punsch und Adventsgebäck

12. Januar:
Die Weihnachtsgeschichte des Matthäusevangeliums

26. Januar:
Das Lukasevangelium

2. Februar:
Das Johannesevangelium



Ehrenamtliche gesucht

Wir wollen Suppe kochen für jedermann.

Wer hat Lust und Zeit, das Diakonische Werk Stolzenau-Loccum jeden Mittwoch von 10:00 bis 13:00 Uhr im Haus der Kirche Stolzenau dabei zu unterstützen?

Informationen bei Marion Kohlmeier, Diakonisches Werk Stolzenau, Tel. **05761/3732** (Montag - Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr)





Pastorin Annette Behnken stellt sich vor

Lieber Leser:innen!

Ich möchte mich Ihnen gerne vorstellen, da ich seit September als Pastorin im Kirchenkreis Stolzenau-Loccum arbeite.

Ich heiße Annette Behnken, bin 53 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Wennigsen am Deister. Seit 2018 bin ich als Studienleiterin an der Evangelischen Akademie tätig und leite dort Tagungen, die sich mit der Begegnung von Kunst, Kultur und Religion befassen. Das ist eine wunderbare Aufgabe, weil diese Themen mich selbst brennend interessieren.

Daneben unterstütze ich das Team der Radiokirche und verantworte verschiedene Beiträge, unter anderem z. B. für die Radio-Kirchen-Kolumne "Kreuz-Herz-Anker".

Und seit September bin ich bei Ihnen

im Kirchenkreis als Multiplikatorin für den Zukunftsprozess der Landeskirche tätig (siehe unten), halte Gottesdienste und kümmere mich um Trauerfeiern und anderes.

Das sind viele Termine, die ich manchmal ziemlich jonglieren muss vor allem aber ist es die Vielfalt, die ich an meinem Beruf so schätze!

Vielleicht begegnen wir uns - es würde mich freuen!

Annette Behnken

Wie kann Kirche Zukunft sein?

Lass dich inspirieren und gestalte mit uns die Kirche von morgen.

www.zukunftsprozess.de

FSJ-lerin Isabel Hemker stellt sich vor

Hallo, ich bin Isabel Hemker, bin 18 Jahre jung und komme aus dem schönen Sarninghausen. In meiner Freizeit widme ich mich dem Fußballspielen - das mache ich schon seit meinem 6. Lebensjahr im Verein von Düdinghausen-Deblinghausen. Während meiner Konfirmationszeit 2017/2018 habe ich von Anfang an den Wunsch gehabt: Wenn ich konfirmiert bin, möchte ich Teamerin werden, 2019 wurde mir der Wunsch erfüllt.

Tja, nun bin ich immer noch Teamerin in Steyerberg und durfte meinen Bereich sogar etwas vergrößern. Ich bin auch nebenbei als Jugendkonvent-Mitglied oder in den vergangenen Wochen als Teamerin auf Freizeiten wie dem Landesjugend-Camp und der Norwegenfreizeit aktiv.

Wenn ich als Teamerin agiere, fallen nicht nur Essen machen und Spiele spielen mit den Konfis unter meine Aufgaben (auch wenn das sehr wichtig ist), sondern auch das Anleiten von Gruppen-Aufgaben oder auch einfach mal ein offenes Ohr zu haben und Verständnis zu zeigen - das sind welche der

wichtigsten Aufgaben eines Teamers.

Da ich diesen Sommer mein Fachabitur im Bereich Wirtschaft auf dem Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg in Minden erfolgreich absolviert habe, wollte ich jetzt gerne mal einen anderen Schwer-

punkt ausprobieren, und da konnte ich mir keinen besseren vorstellen, als ein FSJ, also ein Freiwilliges soziales Jahr in der Jugendarbeit der Kirche zu machen. Ich werde in der Mittelregion eingesetzt, das heißt ich bin zuständig für die Gemeinden in Steyerberg, Leese, Landesbergen und Stolzenau-Schinna.

So, abschließend möchte ich sagen, dass ich mich sehr auf das Jahr freue und ich gespannt bin, was so für neue Aufgaben auf mich warten.

Bis bald, Isa



Brot für die Welt

Die evangelische Hilfsorganisation Brot für die Welt hat im vergangenen Jahr 27.457,74 Euro an Spenden in unserem Kirchenkreis Stolzenau-Loccum erhalten.

Das ist ein sehr gutes Ergebnis, denn das sind fast 5.800,- Euro mehr als im Vorjahr, berichtet der Vorsitzende des Ausschusses für die Arbeit von Brot für die Welt im Kirchenkreis, Pastor Karsten Gelshorn. Im Namen des Ausschusses dankt er für das große Vertrauen, das Spenderinnen und Spender auch während der Corona-Pandemie geschenkt haben. Es ist gut zu wissen, dass die Menschen in den ärmeren Regionen dieser Welt in der Krise nicht allein gelassen werden.

Das Projekt, für das wir in diesem Jahr in unserem Kirchenkreis besonders werben möchten, wird in Kamerun umgesetzt. Es heißt **"Hebammen ausbilden und Leben retten"**. Geburten sind im ländlichen Kamerun bis heute oft lebensgefährlich für Mutter und Kind. Zu wenig Kliniken, zu wenig Ärzte, zu weite Wege. Doch ein Projekt von Brot für die Welt hilft den Menschen auf dem Dorf, sich selbst zu helfen - mit großem Erfolg.

Acht bis zwölf Wochen dauern die Kurse für Hebammen und Gesundheitshelfer. Die Frauen und Männer lernen das Wichtigste über Schwangerschaft und mögliche Komplikationen. Es geht auch um Ernährung, Hygiene und den Umgang mit Menschen, die HIV-positiv sind und mit Aids leben. Die Menschen in den Dörfern machen die gute Versorgung von Mutter und Kind zu ihrer Sache - sie betreiben die Gesundheitszentren in Eigenregie.

Wenn auch Sie mit einer Spende zum Gelingen der Arbeit von Brot für die Welt beitragen möchten, überweisen Sie bitte Ihren Beitrag unter dem Stichwort "GKZ 2620 Spende Brot für die Welt" auf folgendes Konto:

Kirchenamt Wunstorf bei Sparkasse Nienburg, IBAN: DE 84 2565 0106 0018 1077 71



Wongeh Happiness Bindeh ist Hebamme am Gesundheitszentrum in Boh. Menschen aus dem Ort haben es 1993 selbst gegründet, mit Unterstützung von Brot für die Welt.



Einmal wöchentlich untersucht ein Team des Gesundheitszentrums die Schwangeren in Boh.

Brot für die Welt



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?
Du bist ein Gott, der mich sieht.
 1. Mose 16,13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?
Aha.





Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...
 der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Anfertigung: der letzte





Kennenlern-Nachmittag

Der ev. luth. Kindergarten „Die Arche“ in Stolzenau bot vom 13. bis 15. September 2022 Kennenlern-Nachmittage in den einzelnen Gruppen an.

Gestartet ist die Dinogruppe am 13. September 2022 mit einem großen Stuhlkreis auf dem Flur. Die Kinder haben sich verschiedene Kreisspiele ausgesucht, bei denen die Kinder und Eltern fröhlich mitmachten. Herzlich begrüßt wurden die Superintendentin Frau Sabine Schiermeyer und die Kindergarten-Leiterin Frau Julia Schmidt. Nach einem gemeinsamen Zusammen-sitzen zu Kaffee und kleinen Leckereien hatten alle Zeit, sich im Kindergarten umzugucken und sich von den Kindern einiges zeigen zu lassen. In der Elternvertreterwahl wurden Sarah Dubigk und Vanessa Khodr als Elternvertreterinnen der Dinogruppe gewählt.

Am 14. September 2022 ging es mit der Froschgruppe weiter, wobei sich alle „neuen“ und „alten“ Eltern untereinander kennenlernen konnten. Es wurde zuerst gemütlich Kaffee getrunken und selbstgemachter Apfelkuchen der Kinder gegessen. Anschließend wurde ein bisschen gespielt, und die alljährliche Elternvertreterwahl fand statt. Gewählt wurden Adina Berendsen und Sandra Jobs.

Am 15. September 2022 fand der Kennenlern-Nachmittag in der Entengruppe statt. Getroffen wurde sich im Bewegungsraum der Arche zu einer Begrüßungsrunde, an deren Anschluss die Eltern einen Film über den Krippenalltag ihrer Kinder zu sehen bekamen. Danach ging es in den Gruppenraum zum gemütlichen Beisammensein und Kaffee trinken. In diesem Rahmen fand auch die Wahl der Elternvertreter statt. Gewählt wurden Frederike Korduan und Laura Witte als Elternvertreterinnen der Entengruppe.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Elternvertreterinnen.



Besuch der Feuerwehr

Am 02. September 2022 bekam der ev. luth. Kindergarten „Die Arche“ in Stolzenau Besuch von der Feuerwehr. Nils Burghardt von der Freiwilligen Feuerwehr Anemolter/Schinna kam zu uns in den Bürgerpark. Alle Kinder rannten zum Zaun und konnten es nicht erwarten, das Feuerwehrauto und den Feuerwehrmann kennenzulernen. Gemeinsam mit den ErzieherInnen sind alle Kinder zum Feuerwehrauto gegangen, und Feuerwehrmann Nils stellte sich vor. Erst zeigte Nils uns die Dinge, die es in dem Feuerwehrauto gibt und wofür die Feuerwehr diese im Notfall braucht. Zum Schluss ging es um die Ausrüstung der Feuerwehrleute. Nach und nach hat Nils Burghardt ein Teil nach dem anderen angezogen und den Kindern erklärt, dass die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen sich selber durch

die Ausrüstung schützen, wenn sie in ein brennendes Haus müssen. Anschließend gab es für die Kinder noch ein Erinnerungsfoto mit Feuerwehrmann Nils, und alle winkten dem Feuerwehrauto mit Blaulicht nach.



Besuch der Johanniter

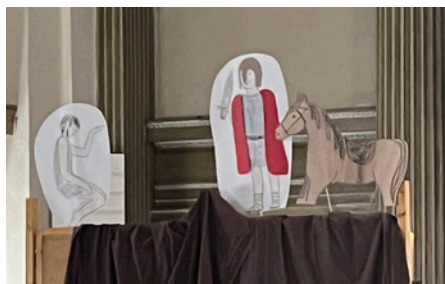
Am 08. September 2022 besuchte ein Rettungswagen der Johanniter in Landesbergen „Die Arche“. Zwei RettungssanitäterInnen zeigten zuerst der Krippengruppe des Kindergartens den Rettungswagen, die Trage, die auch gleich ausprobiert werden konnte, einen Notfallrucksack mit vielen Verbänden und ein EGK-Gerät. Das Blaulicht des Fahrzeuges war ein Highlight für die Kinder. Anschließend waren die beiden Regelgruppen an der Reihe, sich den Rettungswagen einmal von Nahem anzugucken. Auch den größeren Kindern wurde die Trage gezeigt und gemeinsam schnallten

alle Kinder eines auf der Trage fest. Das wollten am liebsten alle einmal ausprobieren, doch die Angst war bei einigen zum Schluss zu groß. Der Notfallrucksack brachte viele Fragen mit sich, und alle Kinder, die wollten, durften ihren Finger in eine Halterung des EKG-Gerätes stecken und überprüfen, ob das Herz schlägt. Wir bedanken uns bei den beiden Rettungsanleitern der Johanniter in Landesbergen für das tolle Erlebnis.



Laternenfest

Am 10. November 2022 fand im ev. luth. Kindergarten „Die Arche“ ein Laternenfest statt. Zunächst trafen sich die Schulanfänger und zwei Erzieherinnen der Arche im DRK Altenheim in Stolzenau, um für die BewohnerInnen Laternenlieder zu singen. Dafür gab es von den Senioren eine kleine Aufmerksamkeit für die Kinder. Anschließend waren alle Kinder mit ihren Familien in die St. Jacobi Kirche in Stolzenau



zu einem gemeinsamen Gottesdienst eingeladen, der von den MitarbeiterInnen des Kindergartens, Pastor Karsten Gelshorn und Kantor André Hummel gestaltet wurde. Im Verlauf der Andacht wurden St. Martins- und Laternenlieder gesungen und die Geschichte von St. Martin mit Figuren anschaulich erzählt. Nach dem Gottesdienst versammelten sich alle vor der Kirche für den Laternenumzug. Begleitet von der Feuerwehr Anemolter/Schinna startete der Laternenumzug in Richtung des Kindergartens. Unterwegs wurden Laternenlieder gesungen, und das gemütlich beleuchtete Außengelände des Kindergartens lud alle zum gemütlichen Beisammensein ein. Zur Stärkung aller gab es Würstchen mit Brötchen und alkoholfreien Punsch.

Vielen Dank an die Feuerwehrleute der Feuerwehr Anemolter/Schinna für die Sicherung des Laternenumzuges.



Turntage

Ende Oktober konnten an zwei Tagen die sonst alljährlichen Turntage in der Dreifachhalle am Gymnasium Stolzenau für die Kinder und ErzieherInnen des Kindergartens wieder stattfinden. Alle Kinder haben sich sehr darauf gefreut, die große Halle besuchen zu können. Auch einige Eltern waren zur Begleitung dabei. Die Kinder konnten sich zunächst aufwärmen, rumtoben, und die große Turnhalle wurde euphorisch erkundet. Wie auch im Kindergarten gab es zunächst einen gemeinsamen Morgenkreis zur Begrüßung. Anschließend ging es voller Elan an die unterschiedlichsten Geräte. Mit der passenden Musik zum Turnen im Hintergrund wurde ordentlich getobt, gesprungen, gerannt und gespielt. Es wurde ebenso viel geklettert und gerutscht, mit Bällen gespielt und an Seilen gehangelt.

Am nächsten Tag wurden die Aufbauten nochmals geändert, die

beliebte „Gletscherspalte“ war auf Wunsch der Kinder nochmals dabei. Auch der „Rollbrettparcours“ kam bei den Kindern sehr gut an. Hier wurde der Fokus vor allem auf die Raumwahrnehmung gesetzt.

Insgesamt waren es zwei bewegungsreiche Tage in der Dreifachhalle Stolzenau, die allen Kindern sehr viel Spaß gebracht haben.



Ankündigungen

In der nächsten Zeit steht noch einiges an im Kindergarten „Die Arche“.

Wir freuen uns auf eine besinnliche Adventszeit mit dem Nikolaus, Adventsnachmittagen mit den Eltern und einem Familiengottesdienst am zweiten Advent.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

27. November 1. Advent	17:00 Uhr Abendgottesdienst Sonntags um 5: "Licht" mit Jazz-Pop-Gospel-Chor "new crow"	Pastor Karsten Gelshorn und Team
4. Dezember 2. Advent	10:00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten "Die Arche"	Superintendentin Sabine Schiermeyer
11. Dezember 3. Advent	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit dem Frauenchor Stolzenau	Lektorin Barbara Willig
18. Dezember 4. Advent	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Kreiskantorei	Pastor Karsten Gelshorn
24. Dezember Heiligabend	15:30 Uhr Christvesper I mit Krippenspiel der Konfirmanden 18:00 Uhr Christvesper II 22:00 Uhr Christmette	Superintendentin Sabine Schiermeyer Superintendentin Sabine Schiermeyer Pastor Karsten Gelshorn
25. Dezember 1. Weihnachtstag	17:00 Uhr Festgottesdienst	Pastor Karsten Gelshorn
26. Dezember 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr Festgottesdienst im DRK- Seniorenheim	Superintendentin Sabine Schiermeyer
31. Dezember Altjahresabend	18:00 Uhr Altjahresgottesdienst mit Abendmahl	Pastor Karsten Gelshorn
1. Januar Neujahr	18:00 Uhr Einladung zum Regionalgottesdienst nach Raddestorf	Pastor Jens Mahlmann
8. Januar 1. So. n. Epiphania	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl	Superintendentin Sabine Schiermeyer
15. Januar 2. So. n. Epiphania	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pastor Karsten Gelshorn
22. Januar 3. So. n. Epiphania	10:00 Uhr Hauptgottesdienst (Kanzeltausch)	Pastor Andreas Dreyer
29. Januar Letzter So. n. Epiph.	10:00 Uhr Hauptgottesdienst (Kanzeltausch)	Pastor Gerhard Schlake

5. Februar Septuagesimae	10:00 Uhr Hauptgottesdienst	Pastor Karsten Gelshorn
12. Februar Sexagesimae	10:00 Uhr Hauptgottesdienst (Kanzeltausch)	Pastor Jens Mahlmann
19. Februar Estomihi	10:00 Uhr Hauptgottesdienst (Kanzeltausch)	Pastorin Annette Behnken
26. Februar Invokavit	17:00 Uhr Abendgottesdienst Sonntags um 5	Superintendentin Sabine Schiermeyer und Team

Winterkirche

Auch als Kirchengemeinde müssen wir uns mit Blick auf den Winter Gedanken um das Thema Gas und Heizung machen. Ein so großes Gebäude wie die St. Jacobi-Kirche zu beheizen verbraucht eine große Menge an Gas. Bei der jetzigen politischen Entwicklung, inklusive den stark steigenden Gaspreisen, werden wir es uns als Kirchengemeinde nicht leisten können, die Kirche im Winter wie gewohnt zu heizen. Es wird also in den Wintermonaten etwas kühler werden in der Kirche. Wir bitten alle Gottesdienstbesucher*innen, sich entsprechend warm anzuziehen. Außerdem verteilen wir an diejenigen, die das möchten, warme Fleecedecken.

Während der Zeit vom 4. Advent bis zum Altjahresabend und ebenso beim diesjährigen Adventskonzert von "new crow" am 2. Advent werden wir die Kirche noch einmal auf 16 Grad hochheizen. An den übrigen Adventswochenenden können wir die Kirche lediglich auf etwa 14 Grad Raumtemperatur bringen. Ein warmer Tee oder Kaffee wird zum körperlichen und seelischen Wohlbefinden beitragen.

Im neuen Jahr werden die Gottesdienste bis Ende März im Haus der Kirche stattfinden. Das Gemeindehaus wird den ganzen Winter über bei allen Gottesdiensten und Veranstaltungen angenehm geheizt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Pastor Karsten Gelshorn

Predigtreihe mit Kanzeltausch

"Suchet der Stadt Bestes" - Was geht mich das an?

Vom 22. Januar bis 19. Februar werden in den Kirchengemeinden der Mittelregion wieder die Kanzeln getauscht. Unter dem Motto "'Suchet der Stadt Bestes' - Was geht mich das an?" werden Grundfragen der demokratischen Gesellschaft, die auch für die Kirche relevant sind, betrachtet. Die Gottesdienste finden an folgenden Orten und Zeiten statt:

Ort	22.1.	29.1.	12.2.	19.2.
Landesbergen - Gemeindehaus	17:00 Uhr Sup. Schiermeyer	10:00 Uhr Pastorin Thies	10:00 Uhr Pastor Gelshorn	10:00 Uhr Pastor Schlake
Leese - Gemeindehaus	-	10:00 Uhr Pastor Gelshorn	10:00 Uhr Pastorin Thies	-
Nendorf - Gemeindehaus	10:00 Uhr Pastor Schlake	-	10:00 Uhr Pastor Westphal	-
Raddestorf	-	10:00 Uhr Sup. Schiermeyer	-	10:00 Uhr Pastor Dreyer
Schinna - Gemeindehaus	10:00 Uhr Pastor Mahlmann	10:00 Uhr Pastorin Behnken	-	10:00 Uhr Pastor Westphal
Steyerberg - Gemeinde- zentrum Altes Pfarrhaus	10:00 Uhr Pastor Westphal	17:30 Uhr Pastor Mahlmann	10:00 Uhr Pastor Dreyer	10:00 Uhr Sup. Schiermeyer Gemeindehaus Deblinghausen
Stolzenau - Gemeindehaus	10:00 Uhr Pastor Dreyer	10:00 Uhr Pastor Schlake	10:00 Uhr Pastor Mahlmann	10:00 Uhr Pastorin Behnken

Zu folgenden Themen wird gepredigt:

P. Westphal: "Gemeinsam unterwegs"

P. Mahlmann: "Wenn wir irrtümlicher Weise einmal nicht derselben Meinung sind, dann haben wir uns ganz besonders lieb." (Loriot). Herausforderung Meinungsvielfalt.

P. Schlake: "Respect yourself!" - Ohne Respekt geht es nicht!

P. Dreyer: "Freiheit und Verantwortung - zwei ungleiche Brüder?"

Sup. Schiermeyer: "Vertrag euch ... so geht Versöhnung!"

Pn. Thies: "Hier hilft man sich - wenn's gut werden soll!"

Pn. Behnken: "Demut - eine Tugend, die Beziehung schafft".

P. Gelshorn: "Glaube, der sich einmischt - Das Gebot der Nächstenliebe"

Alle Gottesdienste finden im Rahmen der Winterkirche in den Gemeindehäusern/Gemeindezentren statt. Nach jedem Gottesdienst wird ein Kirchkaffee angeboten und die Möglichkeit eines gemeinsamen Austauschs über die Predigt und den Gottesdienst.

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst.

Wir wollen mit euch frühstücken, basteln und biblische Geschichten erleben.

Wann und wo?

11. Dezember in Stolzenau

15. Januar in Stolzenau

12. Februar in Schinna

26. März in Stolzenau

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr im
Gemeindehaus.

Bringt auch eure Freunde mit!

Habt ihr noch Fragen?

Dann sind wir unter der Telefonnummer 05761/3938 erreichbar.

Wir freuen uns auf euch

Silke, Nadine, Viktoria, Melissa und Gudrun





Getauft wurden

Kirill Weber
Kiyan Schmidt
Leny Thy Tran



Goldene Hochzeit feierten

Heinrich und Maria Stumpf,
geb. Sartison
Heinrich und Erika Mohrmann,
geb. Venekamp



Diamantene Hochzeit feierten

Viktor und Berta Heidenreich



Kirchlich bestattet wurden

Dieter Lübemann
83 Jahre

Herta Seemann, geb. Arndt
91 Jahre

Anneliese Strohmeyer,
geb. Schriever
91 Jahre

Thomas Bödefeld
55 Jahre

Ella Bender, geb. Schneider
92 Jahre

Reiner Hardt
67 Jahre

Helga Struckmann,
geb. Schomburg
91 Jahre

Günter Wulf
79 Jahre

Klangvolle Gratulation zum 20. Geburtstag der Musikstiftung des Kirchenkreises Stolzenau-Loccum

Zum Jubiläumskonzert mit **Hannover Brass** unter Leitung von Thomas Eickhoff in der Stiftskirche Loccum am 25. September 2022 konnte die Kuratoriums-vorsitzende Ilse Klein Schumacher unter dem Motto EIN KIRCHENKREIS VOLLER MUSIK 200 Zuhörer begrüßen. Hannover Brass führte sehr unterhalt-sam durch 400 Jahre Musikgeschichte. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied "Der Mond ist aufgegangen" bedankte sich Superintendentin Sabine Schiermeyer bei allen Förderern, den Kuratoriumsmitgliedern und bei Hannover Brass für einen wunderschönen Konzertabend.



Kontakt

Musikstiftung im Kirchenkreis Stolzenau-Loccum
musikstiftung.stolzenau@evlka.de

Bankverbindung: Kirchenamt Wunstorf
IBAN: DE66 25650106 00 40101099
BIC: NOLADE21NIB



Sa. 03. Dezember

17:00 Uhr

St. Jacobi-Kirche Stolzenau

**Adventskonzert –
Christmas concert**

**Jazz-Pop-Gospelchor „new crow“
aus Stolzenau**

Jazz-Trio Bending Times

Eintritt frei

Veranstalter: Evangelischer Kirchenkreis Stolzenau-Loccum; Es gelten die für den Konzerttag vorgeschriebenen Coronaregeln.



So., 11. Dezember, 3. Advent

10:00 Uhr, St. Jacobi-Kirche Stolzenau

Frauenchor Stolzenau

Dimitri Cernov (Stolzenau) - Leitung/Klavier

So., 18. Dezember, 4. Advent

10:00 Uhr, St. Jacobi-Kirche Stolzenau

Kreiskantorei Stolzenau-Loccum

Von den Rändern dieser Erde (ukrainisches Volkslied)

Andreas Hammerschmidt (1611 – 1675) – Machet die Tore weit

Friedrich Silcher (1789 – 1860) – Ehre sei Gott in der Höhe/Wie soll ich dich empfangen

Fr., 24. Dezember

15:30 Uhr Krippenspiel “Licht im Dunkel der Welt”

Kinderkantorei Stolzenau mit *Weihnachtsliedern aus Tirol*

Konfirmandengruppe von Superintendentin Sabine Schiermeyer

18:00 Uhr Christvesper

Kreiskantorei Stolzenau-Loccum

Hector Berlioz (1803 - 1869) - Die Hirten

Constantin Christian Dedekind (1628 - 1715) - Das Wort ward Fleisch

22:00 Uhr Christmette

weihnachtliche Kammermusik

Johann Christian Bach (1735 – 1782) – Pastorale für Bassblockflöte und Tasteninstrument

Divisions on an Italian Ground (Anon. 1708) für Bassblockflöte und Bc

Paolo Benedetto Bellinzani (um 1690 – 1757) – Adagio aus: Sonate op. 3/10 für Flöte und Bc

Berit Hummel – Blockflöten

Kreiskantor André Hummel – Orgel